

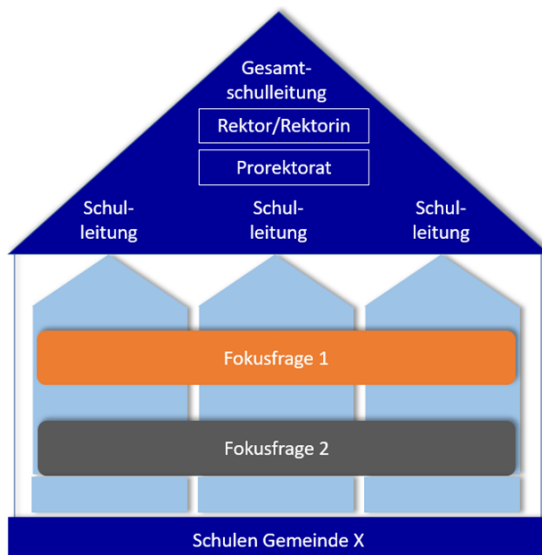
Handreichung zur Wahl der Fokusthemen

1. Rahmenbedingungen

- Die Schule bestimmt entsprechend ihren Bedürfnissen und in Bezug auf aktuelle oder künftige Schul- und Unterrichtsentwicklungsthemen zwei Fokusthemen. Grundlage dafür bildet der Referenzrahmen Schulqualität.
- Die gewählten Fokusthemen sind für die Schule resp. die Lehrpersonen bedeutsam und liegen in deren Handlungshoheit. Eine Weiterbearbeitung der Evaluationsergebnisse kann in die Schul- und Unterrichtsentwicklungsplanung eingebettet werden.
- Für die Festlegung der Fokusthemen sind folgende Modelle vorgesehen:

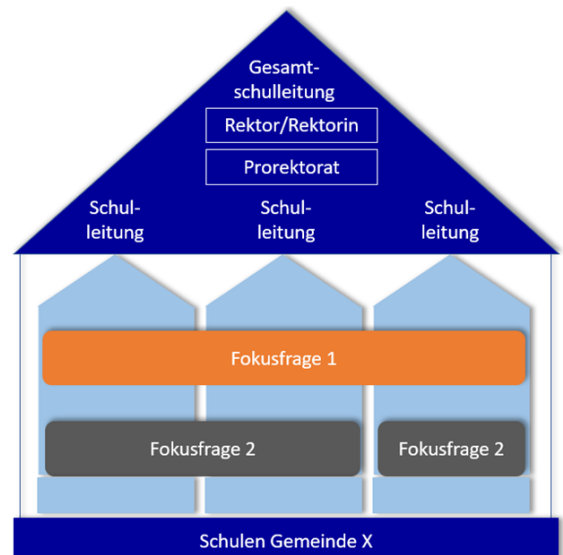
Modell 1

Die Gesamtschulleitung entscheidet sich für zwei gemeinsame Fokusthemen für alle Schuleinheiten.



Modell 2

Die Fokusthemen werden gezielt auf Bedürfnisse der Stufen resp. Zyklen zugeschnitten formuliert. So können z.B. die Oberstufenschuleinheiten ein gemeinsames Fokusthema definieren, die Kindergarten- und Primarschuleinheiten ein anderes. Die Realisierbarkeit ist dabei im Dialog mit der Externen Schulevaluation zu klären.



Anstatt sich für zwei unterschiedliche Themen zu entscheiden, kann es Sinn machen, sich auf **ein Thema** zu beschränken. Dazu werden im Klärungsgespräch mit der Externen Schulevaluation ebenfalls **zwei Fokusfragen** erstellt, die jedoch zwei unterschiedliche Aspekte desselben Themas beleuchten.

2. Leitende Fragen im Prozess der Erarbeitung der Fokusfragen

Die Wahl des Themas und der entsprechenden Fragestellungen bestimmen den möglichen Nutzen der Fokusevaluation. Folgende Fragen können Hinweise zur Themenwahl geben:

- *Welches Thema brennt uns unter den Nägeln?*
- *In welchem Bereich nehmen bestimmte Personengruppen einen hohen 'Leidensdruck' wahr? Bei welchem Thema stehen wir an?*
- *Wo wollen wir uns weiterentwickeln?*
- *Wo brauchen wir mehr Wissen bzw. möchten wir datengestützte Antworten?*
- *In welchem Bereich kann uns eine Fokusevaluation möglichst viel Nutzen bringen?*
- *Bei welchem Thema möchten wir die Meinung von verschiedenen Personen(gruppen) erfahren?*

Der Zweck der Evaluation definiert, was die Evaluation bewirken soll. Folgende Fragen müssen dabei beantwortet werden:

- *Was soll mit der Fokusevaluation beabsichtigt werden (vgl. untenstehende Tabelle)?*
- *Wer ist an der Fokusevaluation beteiligt? Bei welchen Personen(gruppen) macht es Sinn, diese in die Fokusevaluation einzubeziehen?*
- *Wer nutzt die Resultate der Fokusevaluation? Mit welcher Absicht, welchem Zweck? Was soll mit den erhobenen Daten geschehen?*

Zweck der Evaluation	Mögliche leitende Fragen
<p>Standortbestimmung / Bestandesaufnahme</p> <p>Mithilfe der Evaluation wird gezielt Wissen zu einem bestimmten Evaluationsgegenstand gesammelt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → <i>Was machen wir und wie machen wir etwas? Welche Ziele verfolgen wir dabei?</i> → <i>Was haben wir im Rahmen eines Entwicklungsvorhabens bereits eingeführt, aufgebaut, umgesetzt?</i> → <i>Was läuft gut? Was sind mögliche Gründe für das Gelingen von ... ?</i> → <i>Welche Kompetenzen sind an unserer Schule vorhanden und wie werden diese genutzt?</i> → <i>Wie wird mit auftretenden Schwierigkeiten, Störungen, ... umgegangen?</i> → <i>Wie ist die Zufriedenheit der an der Schule Beteiligten? Was meinen bestimmte Schulbeteiligte zum Thema ... ? Was wird geschätzt? Was weniger?</i>
<p>Verbesserung / Optimierung</p> <p>Die Evaluation und die Evaluationsergebnisse werden genutzt, um den Evaluationsgegenstand in einen besseren Zustand zu versetzen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → <i>Wo gibt es Herausforderungen, Stolpersteine oder Schwierigkeiten?</i> → <i>Was können wir verbessern oder weiterentwickeln?</i> → <i>In welchen Bereichen steht unsere Schule an? Wo besteht Handlungsbedarf?</i>
<p>Entscheidungsfindung</p> <p>Mithilfe der Evaluation bzw. der Evaluationsergebnisse soll eine gute Wissensbasis über den Evaluationsgegenstand geschaffen werden zum Fällen von Entscheiden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → <i>Was spricht dafür, ein Konzept, ein bisheriges Entwicklungsvorhaben, ... weiterzuführen? Was spricht dagegen?</i> → <i>Welche Vor- und Nachteile hat ein bestimmtes Projekt, eine Massnahme, ... ?</i>

- Evaluationen können auch den Zweck der Rechenschaftslegung bzw. Legitimation verfolgen. Dies wird im Rahmen der Fokusevaluationen im Kanton Zug bewusst ausgeklammert, da diese formativen Charakter haben sollen.
- Evaluationen können ebenso dem Zweck des Wissensmanagements dienen. Durch die Evaluation wird zielgerichtet vorhandenes Wissen aufgezeigt, vernetzt und somit weiter aufgebaut.
- Wirkungsmessungen oder das Ermitteln von Kausalzusammenhängen sind im Rahmen der externen Schulevaluation nicht möglich. So wird es bspw. nicht gelingen zu erheben, über welche personalen Kompetenzen die Schülerinnen, Schüler verfügen oder ob die spezifische Förderung der personalen Kompetenzen im Unterricht wirklich dazu geführt hat, dass sich Schülerinnen, Schüler kompetent verhalten. Eine Fokusevaluation kann jedoch feststellen, mit welchen Mitteln, Methoden oder Massnahmen die Schule den Erwerb von personalen Kompetenzen der Schülerinnen, Schüler unterstützt resp. fördert.

3. Klärungsgespräch mit der Externen Schulevaluation: Schärfung der gewählten Themen und Erarbeitung der konkreten Fokusfragen

- Die von der Schule gewählten Themen der Fokusevaluation werden der Abteilung Externe Schulevaluation im Vorfeld des Klärungsgesprächs zugestellt. Optional steht der Schule dazu das [Formular zur Wahl der Fokusthemen](#) der Abteilung Externe Schulevaluation zur Verfügung.
- Die gewählten Themen werden präzisiert und konkrete Fokusfragen werden entwickelt.
- Die Lehrpersonen werden in geeigneter Form in den Prozess der Fokusfragenerarbeitung eingebunden oder über Findungsprozess und Wahl der Fokusfragen informiert.
- Werden einzelne Personengruppen (z. B. SHP) durch Fokusfragen speziell hervorgehoben, muss der Daten- und Persönlichkeitsschutz sichergestellt werden (keine Blossstellung, Vermeidung des gegenseitigen Ausspielens oder des öffentlichen Identifizierens von guter und schlechter Unterrichtspraxis, keine Nutzung der Evaluationsergebnisse für personelle Massnahmen etc.). Betroffene Personengruppen sind daher bei der Entwicklung der Fokusfragen einzubeziehen, damit ihre Fragen, Ideen, Befürchtungen berücksichtigt werden können.
- Die Entwicklung des Evaluationsdesigns, der Evaluationsmethoden und -instrumente liegt in der Verantwortung der Abteilung Externe Schulevaluation.

Quellen:

Beywl, Wolfgang; Kehr, Jochen; Mäder, Susanne & Niestroj, Melanie (2008): Evaluation Schritt für Schritt: Planung von Evaluationen. hiba – weiterbildung – Band 20/26.

Institut für Externe Schulevaluation auf der Sekundarstufe II – IFES IPES. <https://www.ifes-ipes.ch/dienstleistungen/externe-evaluationen/inhalt-fokusthema/> [27.05.2020].

Kantonale Projektgruppe «Gute Schulen – QM an den gemeindlichen Schulen des Kantons Zug» (2010). Interne Schulevaluation. Direktion für Bildung und Kultur, Amt für gemeindliche Schulen, Zug.

Landwehr, Norbert (2018). Begleitete Selbstevaluation – Ein neuer Weg zur wirksamen Qualitätsdiagnose an Schulen. hep verlag.

Patton, Michael Q. (2002): Checkliste zur nutzungsfokussierten Evaluation (N-FE). 2006 übersetzt und annotiert von Wolfgang Beywl (Anpassungen 2014). <http://www.univation.org/checklisten> [26.11.2019].

Univation – Institut für Evaluation. Eval-Wiki: Glossar der Evaluation. https://eval-wiki.org/glossar/Eval-Wiki:Glossar_der_Evaluation [27.05.2020].